

Presseinformation, München, 19. Juni 2009

an alle Kulturredaktionen

Zweiter internationaler Choreographic Captures Wettbewerb:

Einladung zur Preisverleihung im Rahmen des Filmfestes München

Am Samstag, den 4. Juli 2009 werden im Rahmen des Filmfestes München die Gewinner des zweiten Choreographic Captures Wettbewerbes bekannt gegeben. Filmfestdirektor und Jurymitglied Andreas Ströhl überreicht den Siegern des choreographischen Kurzfilmwettbewerbes Geld- sowie Kinopreise. Die Preisverleihung findet von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Black Box im Münchner Gasteig statt. Der Eintritt ist frei.

Mehr als 70 Künstler aus 18 Ländern haben in diesem Jahr an dem von der Kulturstiftung des Bundes geförderten Wettbewerb teilgenommen. Eine internationale Jury, bestehend aus Andreas Ströhl (Direktor des Filmfestes München, Deutschland), Thierry de Mey (künstlerischer Leiter von Charleroi Danses, Brüssel/Belgien) und Frédéric Mazelly (Leiter der Abteilung Darstellende Kunst am Parc et Grande Halle de la Villette, Paris/Frankreich), hat nun aus den rund 100 Einsendungen fünf Siegerclips ausgewählt.

Neben Geldpreisen in Höhe von 500,- bis 2.000,- Euro werden in diesem Jahr zusätzlich auch wieder Kinopreise verliehen. Die Gewinnervideos in der Kategorie Kino sind ab Herbst 2009 deutschlandweit in den Kinos in den Werbeblöcken zu sehen.

Wir laden Sie herzlich ein, an der Preisverleihung des zweiten Choreographic Captures Wettbewerbes im Rahmen des Filmfestes München teilzunehmen:

**am 4. Juli 2009
von 17.00 bis 19.00 Uhr
in der Black Box im Gasteig München.**

Jurymitglied Andreas Ströhl und Projektleiter Walter Heun von JOINT ADVENTURES freuen sich, die prämierten Choreographic Captures zu präsentieren, über das Projekt zu berichten und den Gewinnern persönlich zu gratulieren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der internationale Choreographic Captures Wettbewerb wurde nach 2008 in diesem Jahr zum zweiten Mal ausgeschrieben. Ziel des von der Tanz- und Theaterproduktionsfirma JOINT ADVENTURES initiierten Projektes ist es, die Kunstformen Film und Choreographie zusammenzuführen. Dokumentarfilmer, Choreographen, Tänzer und Art Designer aus der ganzen Welt waren aufgefordert, maximal 60-sekündige Choreographic Captures zu kreieren, die sich im Format eines Werbeclips mit neuen Darstellungsarten von Choreographie und Bewegung im Film auseinandersetzen. Mit ihrem rein künstlerischen Charakter sollen die Choreographic Captures einen Gegenentwurf zu den kommerziellen Werbeclips präsentieren.

Die Gewinnerfilme werden 2009 innerhalb der Werbeblöcke in zahlreichen deutschen Kinos sowie im öffentlichen Raum präsentiert. Für 2010 ist eine weitere Distribution im europäischen Ausland geplant. Weitere Informationen zum Projekt unter: www.choreographiccaptures.org.

Der Choreographic Captures Wettbewerb ist ein Projekt von JOINT ADVENTURES – Walter Heun im Rahmen von ACCESS TO DANCE. Das Projekt wird gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes und das Kulturreferat der Landeshauptstadt München, den Kulturfonds Bayern, den Bezirk Oberbayern sowie durch PICTORION das werk GmbH, ARRI Film & TV Services GmbH, München851, Young Germany – your career, education and lifestyleguide, Neues Rex Kino.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

